



Wer sind wir?

"Wir stellen uns vor"



Sandra Egli geb. 13.01.1970 Outdoor Instruktorin, Tourenleiterin Packgeieissen Trainerin



Christian Golfetto geb. 13.06.1967 Outdoor Instruktor, Tourenleiter Packgeissen Material Designer

Das Packgeissen Team:

Nino
Pfauenziege
geb.28.01.2002
Gewicht: 77kg.
Der Boss



Baschi Pfauenziege geb.01.01.2003 Gewicht: 57kg. Der Schöne





Lupo Nera Verzasca geb. 18.02.2002 Gewicht: 78kg. Der Schmuser



Linus Nera Verzasca geb. 01.02.2003 Gewicht: 51Kg. Der Angsthase

Scout
Oberhasli/Walliser
geb. 15.03.2002
Gewicht: 65kg.
Unser Held



Orkan
Oberhasli
geb. 24.02.2003
Gewicht: 57kg.
Der Liebling





Was machen wir?

Die Möglichkeiten Packgeissen touristisch zu nutzen sind sehr vielseitig. Wir führen von der kurzen Schnupper Tour bis hin zu mehrtägigen Trekking Touren, mit Übernachtung im Berghotel oder SAC Hütte. Entlich gibt es auch für Familien mit Kindern die Möglichkeit auf mehrtägige Wanderungen zu gehen, ohne dass die Eltern mit tonnenschweren Rucksäcken belastet sind. Auch für ältere Leute ist das Geissen Trekking ideal, da die Geiss für sie den Rucksack tragt und sie so unbeschwert die Landschaft geniessen können. Dazu sind Geissen stehts guter Laune und haben einen Sinn für Abenteuer.

Touren Beispiele:

Silberen-Trekking

2-Tages Packgeissen Trekking mit Übernachtung im Zelt oder einem Berggasthaus. Die Packgeissen tragen das Gepäck und die Verpflegung. Diese einfache Tour führt uns durch die eindrückliche Karstlandschaft der Silberen in der Innerschweiz.

1. Tag 3-4 Std. Marschzeit 2. Tag 3-4 Std. Marschzeit.

Sellamatt

1-Tages Packgeissen Tour mit Grill- oder Fondueplaus im Berggasthaus. Marschzeit 5-6Std. in einfachem Gelände auf dem Toggenburger Höhenweg.

Regulastein

1/2 Tages Packgeissen Tour auf den Regulastein. Über Wiesen und Wälder mit Möglichkeit zum Einkehren in der Alpwirtschft. Marschzeit 3-45td.

Individuell

Für Gruppen ab 4 Personen stellen wir gerne ein individuelles Programm zusammen. Die Ziegen begleiten dich auch gerne in alpines und hochalpines Gelände, trekken mir dir über mehrere Tage und übernachten auch mal im Schatten einer SAC-Hütte oder beim Indianer-Tipi.

Das sind nur ein Paar Beispiele. Die Möglichkeiten sind natürlich noch viel umfangreicher.



Und noch mehr.... Packgeiss contra Helikopter

Weiter werden wir unser Packgeissen Projekt im Bereich Material Transporte ausbauen. Da eine ausgewachsene Packgeiss bis 25kg. Gewicht, selbst in unwegsamstem Gelände trägt, ist sie eine gute Alternative um abgelegene Hütten, mit Verpflegung und Material zu beliefern. Für die Packgeiss ist kein Weg zu steil, wo ein Mensch hoch kommt, kommt eine Geiss noch lange hoch und über die Ökologische Verträglichkeit, verglichen mit einem Helikopter erübrigt sich jeder Kommentar.

Zum Beispiel:

Eine SAC Hütte in abgelegenen hochalpinen Gelände. Steiler für Maultiere nicht passierbarer Zustig von ca.2-35td. 10 Ziegen tragen 250kg - 300kg Proviant und Geträke problemlos auf dem steilen Weg zur Hütte. Es sind zwei Transporte an einem Tag möglich. Also ca. 600kg. Material kann in einem Tag zur Hütte trasportiert werden. Auf dem Abstieg wir Abfall ins Tal gebracht.

Stellen Sie sich die Augen, der sich vor der Hütte sonnenden Touristen vor, wenn die gehörnte Karawane der ankommt. Sicher eine gute Alternative zum dröhnen und stinken eines Hubschraubers, der die ganze Idylle der Berglandschaft zerstört. Sicher bezahlt dieser Tourist auch mal einen Franken mehr für sein Rivella, dass von Nino der Packgeiss zur Hütte getragen wurde.

Fakten Helikopter:

Verbrauch: 2-4 Liter Kerosin pro Minute. Bei einem Hüttenverpflegungs Fluges, müssen sie etwa 15-20 Minuten ab Basis rechnen.

Preis: 30-405Fr. pro Minute.

Transport Gewicht: ca.400-600Kg.

Fakten Packgeissen:

Verbrauch: Einige Kreuter entlang des Weges.

Preis: ca. 15Fr. pro Kg.

Transport Gewicht: 10 Geissen 250-300Kg.



Aufzucht & Ausbildung

Kleine Geissböcke gibt es zur Osterzeit überall günstig zu kaufen. Es braucht jedoch viel Geduld bis aus einem schnuckeligen Geisslein eine ausgewachsene, einsatzfähige Packgeiss wird. Mit 4-6 Wochen beginnt man das Gitzi mit der Schoppenflasche 3x pro Tag zu füttern, dann 2x und schliesslich mit ca. 6 Monaten noch 1x pro Tag.Inzwischen ist aus dem winzigen Kuscheltier bereits ein kleiner frecher Flegel geworden, der einem am liebsten überallhin wie ein vorwitziger Schatten folgen will. Gleich von Beginn an wird einem die Mini-Packgeiss auf Spaziergänge und Tageswanderungen begleiten, mit dem Muss jedoch noch gewartet werden, bis das Böcklein etwas stärker ist. In seinem zweiten Sommer (mit ca. 1 Jahr) kann der kleine einen Packsattel mit ganz leichtem Gepäck (Sandwich und Regenjacke) tragen, im nächsten Sommer kann er bereits 4-8Kg. tragen. Mit 3-4 Jahren dann ist der Bock schon gross und stark und kann, wenn trainingsmässig seriös aufgebaut, bereits die Ausrüstung für einen Weekend Trip tragen. ausgewachsen sind Ziegenböcke erst mit 4-5 Jahren.



Eigentlich sind Ziegen sehr genügsame Tiere. Am liebsten leben sie in einer kleinen Herde von 5-6 Tieren. Sie brauchen neben einer Weide mit Unterstand (und einen sehr soliden Zaun) einen Stall für extrem kalt-nasse Wintertage, dazu Heu, Wasser und Salz zum überleben. Ziegen sind im vergleich zu anderen wiederkeuern sehr Intelligente Tiere, damit haben sie sich bei den meisten Bauern einen schlechten Ruf eingebracht. Zeune müssen sehr hoch und gut gebaut sein um die schlauen Tiere davon abzuhallten sich an den Rosen im Garten genüsslich zu tun.



Packgeissen Ausrüstung

Nach jahrelanger Erfahrung mit Packeissen, haben wir die richtige und durchdachte Ausrüstung entwickelt, getestet und wir sind Produktions reif.

Unsere Packsättel werden aus Eschenholz und Duglasie in Handarbeit hergestellt. Taschen und Polsterungen werden aus feinsten Materialien ebenfalls in handarbeit hergestellt. Jedes Stück ist ein Unikat. Da wir in der Schweiz die einzigen hersteller von Packgeissen Ausrüstung sind, ist es klar wo Sie die nötige Ausrüstung und das KnowHow bekommen.



Unsere Ziele "Wie geht es weiter"

sind das Packgeissen Trekking touristisch noch intensiever zu nutzen. Wir sehen ein grosses gesamtschweizerisches Potential für die Nutzung der Geiss als Packtier

Mit dem Projekt Packgeiss möchten wir Erfahrungen sammeln um die Geiss als urschweizerisches Tier im Tourismus einzusetzten. Wieso in die ferne schweifen, wenn das Gute so nahe liegt.

Wir werden unser Angebot weiter Ausbauen um eine Institution im Bereich Packgeissen Trekking zu werden. Weiter möchten wir zur zentralen Anlaufstelle werden und alle interessierten Mit Rat und Tat unterstützen, damit das Packen mit Geissen zum alltäglichen Bild in unsren Alpen wird.

Impressionen















